



7. 11. 2019

## **Erste Hilfe Kurs in und für die AU**

*Text von Annika Hammer, Outdoor Lernbegleiterin, Mitglied im AU-Team*

*Bilder © ILB*

An diesem glücklicherweise sonnigen 7. November absolvierte das AU Team und weitere Lernbegleiter\*innen der Schule einen achtstündigen „Outdoor Erste Hilfe Kurs“!

Eine Maskenbildnerin und ihr „Opfer“ spielten und schminkten so gut, dass keine\*r auf die Idee kam, viele Fotos zu machen: Wir waren richtig im Erste Hilfe Modus. Aber 2 Bilder gibt's zum Glück dennoch! ;- ) (siehe unten)

„Hallo, was ist los? Setz dich erstmal oder leg Dich auf meine goldene Decke.“ Fingerdeut auf einen Nebenstehenden: „Du, ruf 144, Patient, männlich, bei Bewusstsein, Hand verletzt.“ Zweiter Fingerdeut auf eine andere Person: „Hol das Verbandszeug!“ Zum Verletzten: „Alles wird gut, die Rettung ist am Weg, und ich werde die Wunde verbinden, so dass kein Dreck hinein kommt. Alles wird wieder!“

So trainierten wir wieder und wieder die Abfolge, Szenario für Szenario:

- 1. Bewusstseinskontrolle
- 2. Notruf absetzen
- 3a. Bei Bewusstsein: Gut zureden, beruhigend wirken.
- 3b. Bei Bewusstlosigkeit: Freimachen der Atemwege und Atemkontrolle.

Auch den absoluten Ernstfall übten wir mehrfach. Stabile Seitenlage und Atemkontrolle gegenseitig an uns, Wundversorgung an dem präparierten Schauspieler, Beatmen und Herzmassage an einer Puppe.

Geduldig beantwortete Herr Zamer, der Kursleiter, alle unsere zusätzlichen Fragen, nachdem er den ersten Schrecken überwunden hatte, vor lauter Lernbegleiter\*innen zu unterrichten.

Mit erstaunlich viel Lachen trotz des ernststen Themas lernten wir alle sehr viel. Oder vielleicht gerade deswegen, weil wir mit humorvollem Geist, spielerisch und praktisch veranschaulichtes Wissen eben am besten behalten, noch dazu an der frischen Luft!

Als die Luft gegen Nachmittag dann doch zu frisch wurde, beendeten wir den Kurs mit einem Defibrillator Training im Ausbildungszentrum des Roten Kreuzes.

Herr Zamer erinnerte uns auch daran, dass wir gerne Fotos machen dürfen, so dass hier doch noch visuelle Eindrücke sichtbar werden:





Danke an alle, die diesen Kurs ermöglicht haben!

Vielen Dank an den AU Verein, welcher die Kursgebühren übernahm. Einen Dank an Herrn Zamer und das Rote Kreuz.

Ganz großen Dank an alle Kolleg\*innen, die supplierten und damit 12 Lernbegleiter\*innen für einen Tag entbehrlich machten.

Auf dass nie was passiert, doch wenn – dann sind wir gerüstet!